

Medienmitteilung vom 21. April 2026

Ausblick auf das 200-jährige Bestehen der Reformierten Kirche Luzern

Die Reformierte Kirche Luzern feiert im Jahr 2027 ihr 200-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr steht unter dem Leitthema «Die Anderen». Geplant sind eine Kooperation mit dem Projekt «Die grosse Menschenschau» sowie eine Podiumsreihe und Podcasts mit Personen aus der Region, die «das Andere» verkörpern.

Die Innerschweiz war nach der Reformation katholisch geblieben, die römisch-katholische Konfession eine Staatsreligion. Erst 1827 wurde die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Luzern gegründet und bildete somit die erste protestantische Diasporagemeinde in der Schweiz.

Historische Erfahrungen als Ausgangspunkt

Als Minderheitskirche im historisch katholisch geprägten Luzern war die Reformierte Kirche seit ihrer Entstehung mit Fragen von Zugehörigkeit, Abgrenzung und Dialog konfrontiert. «Diese Erfahrung bildet den Ausgangspunkt für das Jubiläum, das sich bewusst an die Gegenwart richtet und gesellschaftliche Relevanz entfalten will», erklärt Stefan Sägesser, Vorstandsmitglied der Kirchgemeinde Luzern und Leiter des Jubiläums-OK. Daher geht es im Jubiläumsjahr auch weniger um eine Rückschau, sondern um eine zeitgemässe Auseinandersetzung mit der Rolle der reformierten Kirche in einer pluralen und religiös vielfältigen Stadt und Region Luzern, deren Gesellschaft sich ständig wandelt.

Die Anderen – damals und heute

Als die Kirchgemeinde vor 200 Jahren gegründet wurde, waren ihre Mitglieder «die Anderen». Das Jubiläum steht denn auch unter dem Leitthema «Die Anderen» und ist bewusst mehrdeutig angelegt. «Es nimmt die historische Erfahrung der Reformierten Kirche als Minderheitskirche in Luzern auf, öffnet diese Perspektive jedoch konsequent über die eigene Geschichte hinaus», sagt Stefan Sägesser. Das Thema «Die Anderen» wird auf heutige Kontexte übertragen und bezieht andere religiöse Gemeinschaften, gesellschaftliche Minderheiten oder Menschen mit einem speziellen Lebensentwurf ein. «Wir blicken im Jubiläumsjahr zurück und zeigen, woher wir kommen. Gleichzeitig wollen wir aufzeigen, wie wichtig unsere Kirche heute ist und was sie für die Menschen und die Gesellschaft leistet. Wir blicken auch in die Zukunft und fragen uns, wie sich die Kirche entwickeln könnte.»

Ausblick auf Aktivitäten

Aktuell werden die geplanten Jubiläumsaktivitäten konkretisiert. Die Gottesdienste bilden den theologischen und spirituellen Kern des Jubiläums. Am Sonntag, 28. März 2027 findet in der

Lukaskirche in Luzern ein zentraler Ostergottesdienst statt. Es wird der einzige reformierte Ostergottesdienst im Gebiet der Kirchgemeinde Luzern sein.

Zudem wird an einer Kooperation mit dem Projekt «Die grosse Menschenschau» gearbeitet. Dabei handelt es sich um eine theatrale Inszenierung, in der unterschiedliche Figuren der Zeitgeschichte auftreten und zur kritischen Reflexion gesellschaftlicher, religiöser und ethischer Fragen anregen.

Im Weiteren sind eine Podiumsreihe und Podcasts mit interessanten Menschen aus der Region geplant, die «das Andere» verkörpern, sei es aufgrund ihrer Religion, ihrer Lebensweise oder ihres Aussehens.

<Bildlegende>

Das 5-köpfige Jubiläums-OK (von links): Peter Willi (Pfarrer und Kirchenvorstand), Florian Fischer (Historiker, Co-Leiter Stadtarchiv Luzern), Katharina Metz (Sozialdiakonin und Katechetin), Stefan Sägesser (Kirchenvorstand), Christov Rolla (Theatermusiker und Chorleiter).

Die Reformierte Kirche Luzern

Die Kirchgemeinde Luzern erstreckt sich über 17 politische Gemeinden in der Stadt und Region Luzern. Im Gemeindegebiet leben rund 16'700 Reformierte – etwa die Hälfte aller Reformierten im Kanton Luzern. Die Kirchgemeinde Luzern ist analog der politischen Gemeinden mit einem Parlament (Grosser Kirchenrat) und einer Exekutive (Kirchenvorstand) organisiert. Insgesamt beschäftigt die Reformierte Kirche Luzern rund 100 Mitarbeitende und kann auf das Engagement vieler Freiwilligen zählen. Neben einem vielfältigen kirchlichen Leben hat die Kirchgemeinde einen sozialen Auftrag und unterstützt unter anderem über die Sozialberatung Menschen in herausfordernden Situationen. Zudem ist die Kirchgemeinde in den Bereichen Seelsorge und Jugendarbeit aktiv.

www.reflu.ch/luzern

* * *

Kontakt für Medien

Stefan Sägesser, Vorstandsmitglied Reformierte Kirche Luzern
stefan.saegesser@reflu.ch
079 759 44 57